

Z 79814
A

Dem k. k. Kammersänger
HERRN GEORG MÜLLER
freundschaftlichst gewidmet.



RAOUL MADER.

OP. 100.

Als Einlage gesungen in der Oper „Der Postillon von Lonjumeau“
von Herrn Kammersänger Müller.

Für Flügelhorn mit
Streichorchesterbegl. Pr. Fl. 1.20 Kr. netto.
Mk 2. — Pf.

Für Tenor oder Sopran. Pr. à 75 Kr.
Für Bariton oder Alt. Mk 1.25 Pf.

Eigentum des Verlegers für alle Länder.
Mit Vorbehalt aller Arrangements, Übersetzungs- und Aufführungsrecht vorbehalten.

ADOLF ROBITSCHKE
k. u. k. Hofmusikalienhändler
WIEN LEIPZIG
I., Graben 14 Salomonstr. 16

ZALA MÓR
zenemű- és könyvtár
Budapest. Telefon: 22-64

Debreceni Egyetem
Egyetemi és Nemzeti Könyvtár



7134 6731

2000 65

„Dich will ich ewig lieben“

(P. Heinrich.)

Raoul Mader. Op. 100.

Allegro comodo.

Singstimme.

Pianoforte.

mf *cresc.* *f*

p

Glaub' nicht dass du die Er-ste bist,

die ich mir aus-er-ko-ren hab' And're frü-her schon ge-küsst und

sehr breit

And' - ren Treu ge - schwö - ren, *p* Ge - steh' es of - fen Dir jetzt

la melodia ben marc.

ein. Doch soll's dich nicht be - trü - ben; Du wirst die Al - ler - letz - te

poco rit. *mf*

sein! Dich will ich e - wig, e - wig lie - ben, du sollst die Al - ler - letz - te

sein! Dich will ich e - - wig lie - - - ben!

accel. *colla voce* *f*

cresc. *f* *p*

p

Und sollt mit And-ren scher-zen ich auch noch in spä - tern Zei - ten,

sehr breit

so sei da-rob nicht är - ger - lich wirst nicht da - run - ter lei - den:

Nichts wird, was im-mer es auch sei je uns'-re Lie - be

la melodia ben marc.

trü - ben dir war und bleib' ich im - mer treu, dich will ich

poco rit. *mf*

e - wig, e - wig lie - ben! Dir war und bleib' ich im - mer

f

trü, dich will ich e - - wig lie - - - ben!

sehr breit

accel. *colla voce* *f poco accel.*

p

